



An den Grossen Rat

22.0860.01

PD/P220860

Basel, 24. August 2022

Regierungsratsbeschluss vom 23. August 2022

**Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Euro-district Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2023 bis 2025; Ausgabenbericht**

## Inhalt

<b>1. Begehren</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Begründung des Begehrens</b> .....	<b>3</b>
2.1 Ausgangslage .....	3
2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel.....	3
2.3 Infobest Palmrain .....	5
<b>3. Würdigung gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes</b> .....	<b>6</b>
3.1 Öffentliches Interesse der Vertragskantone an der Erfüllung der Aufgabe.....	6
3.2 Sachgerechte Erfüllung der Aufgabe durch den Empfänger von Staatsbeiträgen.....	6
3.3 Nachweis, dass die Aufgabe ohne Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.....	6
3.4 Nachweis angemessener Eigenleistungen und Nutzung der Ertragsmöglichkeiten .....	7
3.5 Rechtliche Grundlagen.....	7
<b>4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung</b> .....	<b>7</b>
<b>5. Antrag</b> .....	<b>7</b>

## 1. Begehren

Mit diesem Ausgabenbericht beantragen wir Ihnen die Fortführung der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) und der Informations- und Beratungsstelle Infobest Palmrain für die Jahre 2023 bis 2025 im Umfang von insgesamt 458'080 Franken (152'693 Franken p. a.). Im Detail handelt es sich um einen Gesamtbeitrag an den TEB im Umfang von 276'423 Franken (92'141 Franken p. a. respektive 87'753 Euro p. a. zu einem Wechselkurs von 1.05 Franken pro Euro) und an die Informations- und Beratungsstelle Infobest Palmrain in der Höhe von insgesamt 181'640 Franken (60'547 Franken p. a. respektive 57'664 Euro p. a. zu einem Wechselkurs von 1.05 Franken pro Euro).

	<b>BS**</b>		<b>BL*</b>	<b>AG</b>
<b>Trinationaler Eurodistrict Basel</b>	2023–2025	p. a.	2023–2025	2023–2025
Finanzierungsbeitrag in Anlehnung an Strategie 2030 (teuerungsbereinigt und mit neuem Euro-/CH-Wechselkurs von 1.05)	<b>276'423 CHF</b> 263'259 Euro	<b>92'141 CHF</b> 87'753 Euro	<b>276'423 CHF</b> 263'259 Euro	<b>61'427 CHF</b> 58'502 Euro
<b>Infobest Palmrain</b>	<b>BS</b>		<b>BL</b>	
Finanzierungsbeitrag in Anlehnung an Status quo (teuerungsbereinigt und mit neuem Euro-/CH-Wechselkurs von 1.05)	<b>181'640 CHF</b> 172'992 Euro	<b>60'547 CHF</b> 57'664 Euro	<b>181'640 CHF</b> 172'992 Euro	
<b>Total</b>	<b><u>458'063 CHF</u></b> 436'251 Euro	<b><u>152'688 CHF</u></b> 145'417 Euro	<b><u>458'063 CHF</u></b> 436'251 Euro	<b><u>61'427 CHF</u></b> 58'502 Euro

\* inkl. Beiträge der an einer Kofinanzierung beteiligten Gemeinden Allschwil und Binningen

\*\* inkl. Beiträge der an einer Kofinanzierung beteiligten Gemeinde Riehen

Beide Organisationen werden seit ihrer Gründung von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie von weiteren Schweizer Akteurinnen und Akteuren mitgetragen und arbeiten, trotz unterschiedlicher Aufgabenfelder, im Bereich Infrastruktur und Administration eng zusammen und sind im gleichen Gebäude angesiedelt. Aus diesem Grund wird die Finanzierung der beiden Einrichtungen, wie bereits in den Vorjahren, in einem Ausgabenbericht zusammengefasst. Die beantragten Staatsbeiträge des Kantons Basel-Stadt an den TEB und an die Infobest Palmrain sind im Budget eingestellt.

## 2. Begründung des Begehrens

### 2.1 Ausgangslage

Die Finanzierungs- und Leistungsvereinbarungen zwischen den Finanzierungspartnern und dem Trinationalen Eurodistrict Basel sowie der Infobest Palmrain für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an diesen beiden Gremien laufen Ende 2022 aus und müssen für die Periode 2023 bis 2025 erneuert werden. Der TEB dient als Kooperationsgefäss auf lokaler Ebene für die trinationale Agglomeration rund um Basel. Mit der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Infobest Palmrain verfügt dieser Raum zudem über einen kompetenten und bürgerinnen-/bürgernahen Dienstleister für grenzüberschreitende Fragen aller Art. Beide Organisationen werden seit ihrer Gründung vom Kanton Basel-Stadt mitgetragen.

### 2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel

Der TEB wirkt seit 2007 als Plattform für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im trinationalen Raum Basel auf lokaler und kommunaler Ebene. Er bezweckt die Entwicklung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten, Gemeinden, Gemeindeverbänden, regionalen Gebietskörperschaften und kommunalen Zweckverbänden in der trinationalen Agglomeration Basel,

die rund 900'000 Einwohnerinnen und Einwohner umfasst. Im Eurodistrict widmen sich die politischen Vertreterinnen und Vertreter und die Verwaltungen der Gebietskörperschaften der drei Länder Frankreich, Deutschland und Schweiz wichtigen grenzüberschreitenden Fragen. Ziel ist es, mit gemeinsamen Positionen und Projekten den gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum der trinationalen Agglomeration Basel zu stärken sowie die regionale Identität zu fördern. Der Trinationale Eurodistrict Basel ist als Verein nach französischem Recht mit Sitz in Saint-Louis organisiert. Mitglieder des Vereins sind 82 Gemeinden, Gebietskörperschaften und Gemeindeverbände, welche die Mitgliederversammlung bilden. Schweizer Mitglieder im TEB sind neben den drei Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau 46 Gemeinden aus den genannten drei Kantonen sowie den solothurnischen Bezirken Thierstein und Dorneck, der Fricktal Regio Planungsverband im Kanton Aargau sowie das Forum Schwarzbubenland im Kanton Solothurn. Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand, der aus jeweils neun deutschen, französischen und Schweizer Mitgliedern besteht. Der Vorstand wiederum wählt ein Präsidium, bestehend aus einer Präsidentin/einem Präsidenten und zwei Vizepräsidentinnen/-präsidenten. Der Districtsrat als legislative Versammlung kann Anträge und Stellungnahmen einbringen sowie Resolutionen verfassen. Der TEB hat im Juni 2022 eine Strategie mit dem Zeithorizont 2030 verabschiedet. Im Zentrum stehen die folgenden Ziele: Die politische Governance-Funktion des TEB, der als Plattform der politischen Zusammenarbeit die lokalen politischen Vertreterinnen und Vertreter zusammenbringt, soll gestärkt werden. Eine Reflexion über die prioritären Tätigkeiten des TEB soll es ermöglichen, die aktuellen Herausforderungen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit aufzunehmen. Auch der Einsatz des TEB für das zivilgesellschaftliche Engagement soll sichtbarer gemacht und neue zivilgesellschaftliche Initiativen angestossen werden.

In der Finanzierungsperiode 2020–2022 hat sich der TEB in folgenden Schwerpunktfeldern engagiert:

- Raumplanung und Landschaft: Koordination, Abstimmung und stärkere Vernetzung innerhalb der trinationalen Agglomeration (Projekte IBA Basel 2020, 3Land, Parc des Carrières);
- Mobilität und Verkehr: Umsetzung von Massnahmen zur Verbesserung der Mobilität und zur Förderung des öffentlichen Verkehrs und Langsamverkehrs in der trinationalen Agglomeration als Ergänzung zu den Aktivitäten von AggloBasel;
- Zivilgesellschaft: Stärkung der Verständigung und der gemeinsamen Identität der Dreiländerregion (Schüler austausch, Mehrsprachigkeit, Begegnungsprojekte, Dreiland-Radregion);
- Förderung der Zweisprachigkeit, Weiterführung Begegnungsfonds, Vorbereitung INTERREG VI-Projekt „Zivilgesellschaft“
- Initiierung und Vorbereitung von INTERREG-Projekten

Im Unterschied zu den Kooperationspartnerinnen und -partnern auf deutscher und französischer Seite engagieren sich im TEB in finanzieller Hinsicht auf Schweizer Seite primär die Kantone und weniger die Gemeinden. Gleichzeitig war es in den vergangenen Jahren ein Anliegen, auf Schweizer Seite verstärkt auch die Gemeinden einzubinden. Dies kann insofern als gelungen bezeichnet werden, als dass mit den Gemeinden Binningen (bis Ende 2021) und Rheinfelden (in der Person des Stadtammanns Franco Mazzi seit Anfang 2022), der Einsitz einer Gemeindevertretung im Präsidium gewährleistet werden konnte. Mit den Gemeinden Liestal, Allschwil und Binningen haben sich in der laufenden Finanzierungsperiode drei Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu Kofinanzierungen bereit erklärt und damit den Kanton Basel-Landschaft finanziell entlastet. Im Kanton Basel-Stadt wird sich neu auch die Gemeinde Riehen mit einem jährlichen Beitrag von 2'500 Franken beteiligen.

In Anlehnung an die Strategie 2030 möchten die Schweizer Kofinanziererinnen und Kofinanzierer in Abstimmung mit den französischen und deutschen Partnerinnen und Partnern die Beiträge an den TEB erhöhen. Diese Strategie sieht unter anderem die Fortführung des Begegnungsfonds und eine Stärkung der Kommunikationstätigkeit des TEB vor. Die neue Kofinanzierungssumme beläuft sich auf 390'014 Euro pro Jahr (bisher 325'674 Euro p. a.). Diese wird trinational im Verhältnis 50 % (CH) zu 25 % (D) zu 25 % (F), sowie innerhalb der Schweiz im Verhältnis 45 % (BS) zu 45 % (BL) zu 10 % (AG) aufgeteilt. Daraus ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt für die Jahre

2023 bis 2025 (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.05 Franken pro Euro) ein Finanzierungsbedarf von 276'423 Franken bzw. 92'141 Franken p. a. (bisher 264'206 Franken bzw. 87'932 Franken bei einem Umrechnungskurs von 1.20 Franken pro Euro). Die Beteiligung der Gemeinde Riehen wird hiervon in Abzug gebracht (vgl. Beilage 1).

### 2.3 Infobest Palmrain

Die Infobest Palmrain ist Anlaufstelle und Kompetenzzentrum für alle Fragen aus dem grenzüberschreitenden Alltag für die Bevölkerung und für die Wirtschaft. Als niederschwellige, bürgerinnenbürgernahe Informationsstelle bietet sie unter anderem Bürgerinnen und Bürgern, die durch einen Behördengang jenseits der Grenze vor Probleme gestellt werden, Informationen und Orientierungshilfen an. Die Trägerschaft der Infobest hat am 26. Januar 2022 beschlossen, dass sich die Einrichtung am geplanten Interreg-Projekt «Service Zentrum Oberrhein» (SZO) beteiligen soll. Das Projekt beinhaltet im Wesentlichen eine Stärkung und Weiterentwicklung des Infobest-Netzwerkes mittels einer Koordinierung, einer Digitalisierung der Prozesse und Beratungstätigkeit sowie einer Verstärkung der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Dadurch erhöht sich das jährliche Budget der Infobest Palmrain für die Jahre 2023 bis 2025 von 344'400 Euro um 65'010 Euro auf 409'410 Euro pro Jahr (vgl. Beilage 2). Weitere Kosten, die für das «Service Zentrum Oberrhein» anfallen würden, können durch Mittel der Rahmenausgabenbewilligung Interreg VI gedeckt werden.

Die entsprechende Finanzierung wird zu je einem Drittel durch die Infobest-Trägerschaft in Deutschland, Frankreich und der Schweiz getragen. Am Schweizer Anteil von 136'470 Euro p.a. bzw. 143'293.50 Franken beteiligen sich die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft paritätisch. Im Rahmen des Schweizer Kofinanzierungsanteils leisten zudem weitere kantonale und kommunale Kofinanzierungspartnerinnen und -partner aus der Nordwestschweiz sowie der Arbeitgeberverband Basel Beiträge in angefragtem oder bereits bestätigtem Umfang. Dabei handelt es sich nach aktuellem Wissensstand um folgende Partner, die gegenüber den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie der Regio Basiliensis (IKRB) Verpflichtungserklärungen unterzeichnen und Einsitz im Aufsichtsgremium nehmen werden:

Institution / Körperschaft	Jahresbeitrag 2023–2025 (tw. angefragt, tw. bestätigt)	
Kanton Solothurn	2'700 CHF	2'571.43 Euro
Gemeinde Allschwil (BL)	2'700 CHF	2'571.43 Euro
Gemeinde Bettingen (BS)	600 CHF	571.43 Euro
Gemeinde Binningen (BL)	1'600 CHF	1'523.81 Euro
Gemeinde Dornach (SO)	2'700 CHF	2'571.43 Euro
Gemeinde Kaiseraugst (AG)	1'600 CHF	1'523.81 Euro
Gemeinde Riehen (BS)	2'700 CHF	2'571.43 Euro
Stadt Liestal (BL)	1'600 CHF	1'523.81 Euro
Stadt Rheinfelden (AG)	2'700 CHF	2'571.43 Euro
Regio Basiliensis	600 CHF	571.43 Euro
Arbeitgeberverband Basel	2'700 CHF	2'571.43 Euro
<b>Total</b>	<b>22'200 CHF</b>	<b>21'142.86 Euro</b>

Unter Berücksichtigung dieser Prämissen, neu dazu gestossener Kofinanzierungspartnerinnen und -partner, wie etwa die Gemeinde Kaiseraugst, einer bisher nicht geltend gemachten Abgrenzung des basel-städtischen Beitrages von den übrigen Schweizer Kofinanzierungsbeiträgen sowie günstigeren Wechselkursbedingungen resultiert für den Kanton Basel-Stadt trotz Budgeterhöhung ein geringerer Beitrag als in der Finanzierungsperiode 2020 bis 2022. Konkret ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt in den Jahren 2023 bis 2025 (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.05 Franken pro Euro) einen Finanzierungsbedarf von 181'640 Franken bzw. 60'547 Franken p. a.\* (bisher 206'640 Franken bzw. 68'880 Franken p. a. bei einem Umrechnungskurs von 1.15 Franken pro

Euro\*\*). Dies entspricht einer jährlichen Reduktion von 8'333 Franken gegenüber dem Beitrag für die laufende Periode. Die vorgelegte Vereinbarung wird von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie vom Verein Regio Basiliensis als kassenführende Stelle der Infobest Palmrain unterzeichnet.

\* exkl. Deckungsbeitrag für die übrigen Schweizer Kofinanziererinnen/Kofinanzierer

\*\* inkl. Deckungsbeitrag für die übrigen Schweizer Kofinanziererinnen/Kofinanzierer

### **3. Würdigung gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes**

#### **3.1 Öffentliches Interesse der Vertragskantone an der Erfüllung der Aufgabe**

Die Dreiländer-Agglomeration und ihr Siedlungs- und Wirtschaftsgebiet sind über die Grenzen hinaus zusammengewachsen. In einer Zeit zunehmender regionaler und internationaler Vernetzung und Abhängigkeit gewinnen die grenzüberschreitenden Beziehungen zunehmend an Bedeutung. Wichtige Aufgaben können nicht mehr durch einen Kanton allein wahrgenommen werden, sondern bedürfen einer noch wesentlich engeren Abstimmung der Gebietskörperschaften dies- und jenseits der Landesgrenzen. Der TEB leistet dabei einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit. Die Beteiligung und Finanzierung des Eurodistricts durch den Kanton rechtfertigt sich durch den regionalen Aspekt der TEB-Schwerpunktthemen (insbesondere öffentlicher Verkehr, Raumentwicklung und Bürgerinnen-/Bürgerbegegnung). Die Infobest Palmrain bietet ergänzend dazu bürgerinnen-/bürgernah Hilfestellungen bei grenzüberschreitenden Fragestellungen. Sie trägt damit der starken sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Verflechtung unserer Region und ihrer Einwohner Rechnung und entlastet mit ihrer Arbeit die Kantonalverwaltungen. Die Notwendigkeit der Einrichtung ergibt sich aufgrund der ausgewiesenen, beständigen Nachfrage.

#### **3.2 Sachgerechte Erfüllung der Aufgabe durch den Empfänger von Staatsbeiträgen**

Die Mitwirkung im Vorstand und der fachlichen Koordinationsgruppe des TEB sowie im Aufsichtsgremium und der Projektgruppe der Infobest Palmrain ermöglicht dem Kanton eine aktive Steuerung bezüglich "Betriebsführung" einerseits und "inhaltlicher Arbeit" andererseits. Der Districtsrat mit Vertreterinnen und Vertretern des Grossen Rats, des Landrats und der Gemeinden gewährleistet die jeweilige Rückkoppelung der Aktivitäten mit der Legislative. Die Jahresrechnungen des Eurodistrict werden jeweils durch eine externe Rechnungsprüfung kontrolliert und durch die Mitgliederversammlung genehmigt. Die Verantwortung für die finanzielle Abwicklung der Infobest Palmrain hat seit ihrem Bestehen (1993) die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach den schweizerischen Bestimmungen für Buchführung und Rechnungsprüfung durch die Finanzkontrolle Basel-Stadt kontrolliert.

#### **3.3 Nachweis, dass die Aufgabe ohne Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann**

Der Nachweis, dass die Aufgaben und Leistung des TEB ohne Staatsbeitrag nicht oder nicht hinreichend erfüllt werden können, ist durch die Tatsache gegeben, dass sich planerische und grenzüberschreitende öffentliche Projektarbeit nicht über Benutzerinnen und Benutzer finanzieren lässt. Der Betrieb der Geschäftsstelle kann nur durch öffentliche Finanzierung erfolgen. Ohne das finanzielle Engagement der Kantone könnte der TEB-Verein die Aufgaben gemäss Leistungsvereinbarung nicht erfüllen. Die Infobest Palmrain ist seit ihrem Bestehen Empfängerin von Staatsbeiträgen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Eine Refinanzierung der Einrichtung durch Nutzerinnen-/Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen als nicht machbar erwiesen. Angesichts des hohen Anteils an Leistungen für die Kantone (gemäss Pflichtenheft) ist der Nachweis erbracht, dass die Aufgabe ohne den Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.

### 3.4 Nachweis angemessener Eigenleistungen und Nutzung der Ertragsmöglichkeiten

Eine Refinanzierung des TEB und der Infobest Palmrain durch Nutzerinnen-/Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen und den staatlichen Regelungen in Frankreich als nicht machbar erwiesen.

### 3.5 Rechtliche Grundlagen

Gemäss § 3 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt „Interkantonale und regionale Zusammenarbeit“ sind die Behörden zur Erfüllung von Aufgaben, die im gemeinsamen Interesse liegen, zur Zusammenarbeit mit anderen Kantonen und mit dem benachbarten Ausland angehalten. Der TEB und die Infobest Palmrain leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

## 4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Bericht gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

## 5. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans  
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin

### Beilage

1. Entwurf Grossratsbeschluss
2. Entwurf der Vereinbarung über die Finanzierung und Leistung des Vereins TEB 2020 bis 2022 inkl. Entwurf der Finanzierungsvereinbarung mit Budget und Arbeitsprogramm
3. Entwurf der Vereinbarung über die Weiterführung der Infobest Palmrain 2023–2025 inkl. Budget

## Grossratsbeschluss

### betreffend den Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2023 bis 2025

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ausgabenbericht des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel wird für die Jahre 2023 bis 2025 eine Ausgabe von maximal Fr. 276'423 (Fr. 92'141 pro Jahr) bewilligt.
2. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung der Infobest Palmrain wird für die Jahre 2023 bis 2025 eine Ausgabe von Fr. 181'640 (Fr. 60'547 pro Jahr) bewilligt.
3. Dieser Beschluss wird unter dem Vorbehalt gefasst, dass die Kantone Basel-Landschaft und Aargau sowie die deutschen und französischen Träger ihre Beiträge an den Trinationalen Eurodistrict Basel und an die Infobest Palmrain im vereinbarten Umfang ebenfalls beschliessen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.





## Convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB entre 2023 et 2025

### Entre

#### **l'Eurodistrict Trinational de Bâle**

ci-après désigné « ETB », représenté par son président,

### et

les partenaires français

- **Saint-Louis Agglomération**, représentée par son président
- la **Collectivité européenne d'Alsace**, représentée par son président
- la **Région Grand Est**, représentée par son président

### et

les partenaires allemands,

- **Landkreis Lörrach**
- **Stadt Lörrach**
- **Stadt Rheinfelden**
- **Stadt Weil am Rhein**
- **Regionalverband Hochrhein-Bodensee**
- **Stadt Wehr**
- **Stadt Bad Säckingen**
- **Stadt Kandern**
- **Gemeinde Grenzach-Wyhlen**
- **Gemeinde Efringen-Kirchen**
- **Gemeinde Schwörstadt**
- **Gemeinde Inzlingen**
- **Gemeinde Schliengen**
- **Gemeinde Bad Bellingen**
- **GVV Schönau**
- **Gemeinde Binzen**

représentés par le **Landkreis Lörrach**, en la personne de la Landrätin

### et

les partenaires suisses,

- le **Canton de Bâle-Ville**, représenté par son Président du Conseil d'Etat
- le **Canton de Bâle-Campagne**, représenté par sa Conseillère d'Etat en charge de la Sécurité
- le **Canton d'Argovie**, représenté par son Conseiller d'Etat en charge des Finances
- La **Ville de Liestal**, représentée par son Maire,
- La **Commune d'Allschwil**, représentée par sa Maire
- La **Commune de Binningen**, représentée par son Maire

## Vereinbarung über die Finanzierung und die Leistungen des Vereins TEB von 2023 bis 2025

### Zwischen

dem **Trinationalen Eurodistrict Basel**, im Folgenden als TEB bezeichnet, vertreten durch seinen Präsidenten,

### und

den französischen Partnern

- der **Saint-Louis Agglomération**, vertreten durch ihren Präsidenten
- der **Collectivité européenne d'Alsace**, vertreten durch ihren Präsidenten
- der **Region Grand Est**, vertreten durch ihren Präsidenten

### und

den deutschen Partnern

- dem **Landkreis Lörrach**
- der **Stadt Lörrach**
- der **Stadt Rheinfelden**
- der **Stadt Weil am Rhein**
- der **Stadt Wehr**
- der **Stadt Bad Säckingen**
- der **Stadt Kandern**
- dem **Regionalverband Hochrhein-Bodensee**
- der **Gemeinde Grenzach-Wyhlen**
- der **Gemeinde Efringen-Kirchen**
- der **Gemeinde Schwörstadt**
- der **Gemeinde Inzlingen**
- der **Gemeinde Schliengen**
- der **Gemeinde Bad Bellingen**
- dem **GVV Schönau**
- der **Gemeinde Binzen**

vertreten durch den **Landkreis Lörrach** in der Person seiner Landrätin

### und

den schweizerischen Partnern

- dem **Kanton Basel-Stadt**, vertreten durch seinen Regierungspräsidenten
- dem **Kanton Basel-Landschaft**, vertreten durch die Vorsteherin der Sicherheitsdirektion
- dem **Kanton Aargau**, vertreten durch den Vorsteher Departement Finanzen und Ressourcen
- der **Stadt Liestal**, vertreten durch ihren Stadtpräsidenten
- der **Gemeinde Allschwil**, vertreten durch ihre Gemeindepräsidentin
- die **Gemeinde Binningen**, vertreten durch ihren Gemeindepräsidenten,



désignés tous ensemble par les « partenaires financeurs ».

- Vu les statuts de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe
- Vu le règlement intérieur de l'Administration de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe,
- Vu le budget 2023-2025, adopté par le Comité Directeur le 08 avril 2022 d'un montant total sur trois ans de 1 095 040 €
- Vu le programme de travail 2023-2025 et la Stratégie 2030 de l'ETB, adoptés par le Comité Directeur le 08 avril 2022,
- Vu les délibérations respectives des signataires

il est convenu ce qui suit :

#### Article 1 – Objet de la convention

Cette convention a pour objet de définir la nature et la portée des actions menées par l'association pour le compte des partenaires cofinanceurs de la structure sur trois ans. Elle fixe les financements de base, hors les cotisations des membres et subventions spécifiques aux projets, ainsi que la contribution au Fonds de rencontre.

#### Article 2 – Durée de la convention

La présente convention entrera en vigueur lors de la signature par l'ensemble des partenaires et sous réserve de l'approbation de leurs organes compétents et prend fin le 31 décembre 2025.

#### Article 3 – Cadre institutionnel

L'ETB est une association constituée selon le régime du droit local des associations du Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi par les articles 21 et suivants du Code Civil local français. Son siège se trouve à la Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F- 68128 Village-Neuf.

Les objectifs de l'ETB sont définis dans ses statuts en vigueur.

#### Article 4 – Financement de l'ETB

Ce financement prévu par la convention doit permettre d'assurer le fonctionnement de l'association et de son Administration ainsi que la réalisation des objectifs de l'ETB. Les partenaires financeurs s'engagent à apporter les financements nécessaires sous réserve du vote des budgets correspondants par les assemblées délibérantes pour les années 2023, 2024 et 2025.

gemeinsam als „Finanzierungspartner“ bezeichnet, wird

- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Satzung des Trinationalen Eurodistricts Basel
- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Geschäftsordnung der Geschäftsstelle des Trinationalen Eurodistricts Basel
- in Anbetracht des vom Vorstand am 08. April 2022 verabschiedeten Haushalts 2023-2025 in Höhe von 1 095 040 € für drei Jahre,
- in Anbetracht des TEB-Arbeitsprogramms 2023-2025 und der TEB-Strategie 2030, die vom Vorstand am 08. April 2022 verabschiedet wurden,
- in Anbetracht der Entscheidungen der unterzeichnenden Parteien,

folgendes vereinbart:

#### Artikel 1 – Gegenstand der Vereinbarung

Diese Vereinbarung regelt Art und Umfang der Tätigkeiten, die der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel im Auftrag der Finanzierungspartner des Vereins innerhalb von drei Jahren durchführt. In der Vereinbarung wird die Grundfinanzierung (Mitgliederbeiträge und projektbezogene Zuschüsse nicht inbegriffen) sowie die des Begegnungsfonds festgesetzt.

#### Artikel 2 – Geltungsdauer der Vereinbarung

Die vorliegende Vereinbarung tritt unter Vorbehalt der erforderlichen Zustimmung der zuständigen Organe der Partner mit der Unterzeichnung durch alle Partner in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2025.

#### Artikel 3 – Grundlagen

Der TEB ist ein nach den Regelungen des lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründeter Verein, der den Bestimmungen der Artikel 21ff des französischen Zivilgesetzbuchs unterliegt. Er hat seinen Sitz im Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F-68128 Village Neuf.

Die Ziele des TEB sind in seiner jeweils gültigen Satzung festgelegt.

#### Artikel 4 – Finanzierung des TEB

Die in der Vereinbarung vorgesehenen Finanzmittel sollen die Tätigkeit des Vereins und den Betrieb seiner Geschäftsstelle sowie die Erreichung der Ziele des TEB gewährleisten. Die Finanzierungspartner verpflichten sich, vorbehaltlich der entsprechenden Haushaltsbeschlüsse der Beschlussfassungsgremien für die Jahre 2023, 2024 und 2025 die notwendigen Finanzmittel bereitzustellen.

#### Article 5 - Montants des subventions annuelles

Pour la période 2023-2025, les contributions annuelles de la partie suisse (hors cotisations des membres) s'élèvent à 195 006,66 €, réparties comme suit :

	2023 – 2025 (par an)
Total Suisse	195 006,66 €
Canton Bâle-Ville	
Canton Bâle-Campagne	
Canton d'Argovie	
Ville de Liestal	
Ville de Riehen	
Ville d'Allschwil	

Pour la période 2023-2025, les contributions annuelles de la partie allemande (hors cotisations des membres) s'élèvent à 97 503,33 €, réparties comme suit :

	2023- 2025 (par an)
Total Allemagne	97 503,33 €
Landkreis Lörrach	19 500,67 €
Ville de Lörrach	17 258,09 €
Ville de Rheinfelden	12 967,94 €
Ville de Weil am Rhein	12 967,94 €
Ville de Wehr	5 752,70 €
Regionalverband Hochrhein-Bodensee	6 825,23 €
Ville de Kandern	2 437,58 €
Ville de Bad Säckingen	7 215,25 €
Commune d'Efringen-Kirchen	2 535,09 €
Commune de Grenzach-Wyhlen	4 290,15 €
Commune de Schwörstadt	682,52 €
Commune d'Inzlingen	682,52 €
Commune de Schliengen	1 170,04 €
Commune de Bad Bellingen	1 267,54 €
GVV Schönau	1 170,04 €
Commune de Binzen	780,03 €

Le Landkreis Lörrach versera à l'ETB la totalité de la contribution allemande annuelle, pour le compte des cofinanceurs allemands.

Pour la période 2023-2025, les contributions annuelles de la partie française (hors cotisations des membres) s'élèvent à 97 503,33 €, réparties comme suit :

#### Artikel 5 – Höhe der jährlichen Fördermittel

Für den Zeitraum 2023-2025 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der Schweizer Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 195 006,66 €, die folgendermaßen aufgeteilt werden:

	2023 – 2025 (pro Jahr)
Gesamt Schweiz	195 006,66 €
Kanton Basel-Stadt	
Kanton Basel-Landschaft	
Kanton Aargau	
Stadt Liestal	
Gemeinde Riehen	
Gemeinde Allschwil	

Für den Zeitraum 2023-2025 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der deutschen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 97 503,33 €, die folgendermaßen aufgeteilt werden:

	2023- 2025 (pro Jahr)
Gesamt Deutschland	97 503,33 €
Landkreis Lörrach	19 500,67 €
Stadt Lörrach	17 258,09 €
Stadt Rheinfelden	12 967,94 €
Stadt Weil am Rhein	12 967,94 €
Stadt Wehr	5 752,70 €
Regionalverband Hochrhein-Bodensee	6 825,23 €
Stadt Kandern	2 437,58 €
Stadt Bad Säckingen	7 215,25 €
Gemeinde Efringen-Kirchen	2 535,09 €
Gemeinde Grenzach-Wyhlen	4 290,15 €
Gemeinde Schwörstadt	682,52 €
Gemeinde Inzlingen	682,52 €
Gemeinde Schliengen	1 170,04 €
Gemeinde Bad Bellingen	1 267,54 €
GVV Schönau	1 170,04 €
Gemeinde Binzen	780,03 €

Der Landkreis Lörrach entrichtet im Auftrag der genannten deutschen Finanzierungspartner den gesamten Jahresbetrag des deutschen Anteils an den TEB.

Für den Zeitraum 2023-2025- beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der französischen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 97 503,33 €, die folgendermaßen aufgeteilt werden:



	2023 – 2025 (par an)
Total France	97 503,33 €
Saint-Louis Agglomération	47 439,68 €
Collectivité européenne d'Alsace	26 976,55 €
Région Grand Est	23 087,10 €

	2023 – 2025 (pro Jahr)
Gesamt Frankreich	97 503,33 €
Saint-Louis Agglomération	47 439,68 €
Collectivité européenne d'Alsace	26 976,55 €
Région Grand Est	23 087,10 €

#### Article 6 - Modalités de versement

Les subventions annuelles des partenaires financeurs seront, sauf dispositions contraires, versées en une fois sur demande écrite accompagnée du rapport d'activité approuvé par l'Assemblée Générale, du bilan et du compte de résultat de l'année N – 1, ainsi que du budget prévisionnel de l'année en cours.

#### Article 7 - Autres participations des partenaires

Les partenaires de l'ETB collaborent aux projets et actions menés par l'ETB, notamment, en nommant des élus les représentant au sein des instances de l'association et en désignant des personnes qualifiées au sein des groupes de travail et des groupes de projet de l'ETB.

#### Article 8 – Obligations de l'ETB

L'ETB s'engage à réaliser le programme de travail 2023-2025 tel qu'il est défini dans l'annexe « Programme de travail 2023-2025 » et à mettre en œuvre la Stratégie 2030, telle que définie dans l'annexe « Stratégie 2030 de l'ETB ».

Ce programme pourra faire l'objet de demandes de cofinancements au titre des programmes européens INTERREG VI ou d'autres programmes européens. Il porte sur la mise en œuvre d'opérations dans les domaines de compétence de l'ETB.

#### Article 9 – Ressources humaines

L'ETB contribue à la mise en œuvre du programme par la mobilisation de ressources humaines composées :

- d'un Directeur (H/F), à temps plein
- d'un attaché de direction (H/F), à temps plein
- d'un chargé de projets, de relations publiques et d'événements (H/F), à temps plein

#### Article 10 – Mention de l'aide financière des partenaires

L'ETB est tenu de faire mention de l'aide de l'ensemble des partenaires signataires, par tous les moyens appropriés (logo,

#### Artikel 6 - Auszahlungsverfahren

Die jährlichen Fördermittel der Kofinanzierungspartner werden, wenn nicht anders vereinbart, einmalig ausgezahlt. Dem schriftlichen Antrag beizufügen sind der von der Mitgliederversammlung verabschiedete Geschäftsbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung bzw. die Rechnungslegung über die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Vorjahres sowie der vorläufige Betriebskostenhaushalt.

#### Artikel 7 – Weitere Mitwirkung der Finanzierungspartner

Die TEB-Finanzierungspartner wirken an den vom TEB durchgeführten Projekten und Maßnahmen mit, indem sie insbesondere gewählte Vertreter in die Vereinsgremien entsenden und qualifizierte Personen für die TEB-Arbeitsgruppen und Projektgruppen des TEB benennen.

#### Artikel 8 - Verpflichtungen des TEB

Der TEB verpflichtet sich, das Arbeitsprogramm 2023-2025, wie im Anhang „Arbeitsprogramm 2023-2025“ definiert, durchzuführen und die Strategie 2030, wie im Anhang „TEB-Strategie 2030“ definiert, umzusetzen.

Für dieses Programm können Anträge auf Mitfinanzierung im Rahmen des europäischen Programms INTERREG VI sowie weiterer europäischer Programme gestellt werden. Es sieht die Umsetzung von Maßnahmen in den Aufgabenbereichen des TEB vor.

#### Artikel 9 – Personal

Der TEB wirkt an der Umsetzung des Programms durch das Bereitstellen von Personal mit. Dieses besteht aus:

- einem / einer Geschäftsführer/in, Vollzeit
- einem / einer Direktionsassistenten/in, Vollzeit
- einem/einer Referenten/in für Projekte, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen, Vollzeit

#### Artikel 10 – Bekanntmachung der Finanzhilfen der Partner

Der TEB ist verpflichtet, die durch die Unterzeichner gewährte Unterstützung in angemessener Weise in den Unterla-



citation des financeurs, etc.) sur les documents de communication, suivant les chartes graphiques de chaque collectivité .

Le non-respect de cette clause peut entraîner l'éventuel remboursement de l'aide et/ou l'exclusion du bénéfice de ces aides.

#### **Article 11– Non-respect et résiliation de la convention**

En cas de non-respect par les parties des dispositions de la présente convention, les collectivités signataires membres peuvent :

- suspendre l'application de la convention pour la ou les actions concernées,
- demander le remboursement de tout ou partie des aides indûment perçues,
- mettre fin à l'application de la convention après sa dénonciation notifiée au bénéficiaire, par lettre recommandée avec accusé de réception.

Lorsqu'une difficulté survient dans l'exécution de la présente convention, chacune des parties est tenue d'en aviser immédiatement les autres.

#### **Article 12 – Modifications de la convention**

Les modifications qui s'avéreraient nécessaires feront l'objet d'avenants approuvés par l'ensemble des signataires.

#### **Article 13 – Contentieux**

En cas de litige portant sur l'interprétation ou l'exécution de la présente convention, les parties conviennent de s'en remettre à l'appréciation du Tribunal administratif de Strasbourg, mais uniquement après épuisement des voies amiables.

gen zur Öffentlichkeitsarbeit bekannt zu machen (Logo, Nennung der Finanzpartner usw.), und zwar entsprechend der grafischen Vorgaben der einzelnen Gebietskörperschaften.

Die Nichteinhaltung dieser Klausel kann gegebenenfalls die Rückzahlung der gewährten Unterstützung und/oder den Ausschluss von diesen Hilfen nach sich ziehen.

#### **Artikel 11– Nichterfüllung und Kündigung der Vereinbarung**

Im Falle der Nichteinhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung durch eine der Vertragsparteien oder Nichterfüllung der Pflichten des Begünstigten haben die unterzeichnenden Gebietskörperschaften die Möglichkeit,

- die Anwendung der Vereinbarung für die betroffene/n Maßnahme/n auszusetzen
- die Rückzahlung sämtlicher bzw. eines Teils der widerrechtlich erhaltenen Mittel zu fordern
- die Anwendung der Vereinbarung nach schriftlicher Kündigung, die dem Begünstigten per Einschreiben mit Empfangsbestätigung zugestellt wird, zu beenden.

Jeder Vertragspartner ist verpflichtet, die anderen Vertragspartner unmittelbar darüber in Kenntnis zu setzen, wenn ein Problem bei der Erfüllung dieser Vereinbarung auftaucht.

#### **Artikel 12 – Änderungen der Vereinbarung**

Änderungen, die sich als notwendig erweisen sollten, werden zum Gegenstand von Änderungsvereinbarungen, die von allen Vertragspartnern zu genehmigen sind.

#### **Artikel 13 – Streitfälle**

Im Falle von Streitigkeiten über die Auslegung bzw. die Erfüllung dieser Vereinbarung kommen die Vertragspartner überein, sich an das Verwaltungsgericht Strasbourg zu wenden, jedoch nur dann, wenn die Wege der gütlichen Einigung erschöpft worden sind.



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB /  
Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB-Vereins

**Association Eurodistrict Trinational de Bâle / Verein Trinationaler Eurodistrict Basel**

**Saint-Louis Agglomération**  
**Collectivité européenne d'Alsace**  
**la Région Grand Est**  
**Kanton Basel-Stadt**  
**Kanton Basel-Landschaft**  
**Kanton Aargau**  
**Stadt Liestal**  
**Gemeinde Allschwil**  
**Gemeinde Binningen**  
**Landkreis Lörrach**  
**Stadt Lörrach**  
**Stadt Rheinfelden**  
**Stadt Weil am Rhein**  
**Regionalverband Hochrhein-Bodensee**  
**Stadt Wehr**  
**Stadt Bad Säckingen**  
**Stadt Kandern**  
**Gemeinde Grenzach-Wyhlen**  
**Gemeinde Efringen-Kirchen**  
**Gemeinde Schwörstadt**  
**Gemeinde Inzlingen**  
**Gemeinde Schliengen**  
**Gemeinde Bad Bellingen**  
**GVV Schönau**  
**Gemeinde Binzen**



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle  
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

**Budget 2023-2025: Vue d'ensemble des subventions et cotisations selon le scénario adopté en Comité Directeur le 08 avril 2022**

**Budget 2023-2025 : Übersicht der Konfinanzierungen und Mitgliederbeiträge gemäss dem vom Vorstand am 08. April 2022 genehmigten Szenario**

SCENARIO / SZENARIO 5	SUISSE SCHWEIZ			ALLEMAGNE DEUTSCHLAND			FRANCE FRANKREICH		
	2023	2024	2025	2023	2024	2025	2023	2024	2025
Concept de communication / Kommunikationskonzept: 9'000 € / An- Jahr Fonds de rencontre / Begegnungsfonds: 25'000 € / An- Jahr									
<b>Subventions + cotisations : /Kofinanzierung + Mitgliederbeiträge</b>	191'844 €	195'085 €	198'391 €	94'322 €	95'943 €	97'595 €	92'022 €	93'643 €	95'295 €
<b>Fonds de rencontre / Begegnungsfonds</b>	12'500 €	12'500 €	12'500 €	6'250 €	6'250 €	6'250 €	6'250 €	6'250 €	6'250 €
<b>TOTAL:</b>	204'344 €	207'585 €	210'891 €	100'572 €	102'193 €	103'845 €	98'272 €	99'893 €	101'545 €

FD 11.04.2022

### TEB Budget CH (EUR)

Kofin. CH + Mitgliederb. CH + Begegnungsf. CH (EUR)	
Mitgliederb. CH (EUR)	
<b>Total CH ohne Mitgliederb. (EUR)</b>	

BS/BL je	45%
AG	10%

Kanton BL	91.94%
3 Gemeinden BL je	2.69%

### Szenario 5 (25'000€ Begegnungsfonds, 9'000€ Kommunikation)

2023	2024	2025
204'344	207'585	210'891
-12'600	-12'600	-12'600
<b>191'744</b>	<b>194'985</b>	<b>198'291</b>

86'285	87'743	89'231
19'174	19'499	19'829

79'329	80'670	82'038
2'319	2'358	2'398

### Szenario 5 als mittlerer Betrag p.a. (25'000€ Begegnungsfonds, 9'000€ Kommunikation)

2023	2024	2025
207'607	207'607	207'607
-12'600	-12'600	-12'600
<b>195'007</b>	<b>195'007</b>	<b>195'007</b>

87'753	87'753	87'753
19'501	19'501	19'501

80'679	80'679	80'679
2'358	2'358	2'358

### TEB Budget CH (CHF)

Kofin. CH + Mitgliederb. CH + Begegnungsf. CH (EUR)	
Mitgliederbeiträge CH (EUR)	
Total CH ohne Mitgliederb. (EUR)	
<b>CHF (Wechselkurs 1.05)</b>	<b>CHF</b>

BS/BL je	45%
AG	10%

Kanton BL	91.94%
3 Gemeinden BL je	2.69%

2023	2024	2025
204'344	207'585	210'891
-12'600	-12'600	-12'600
191'744	194'985	198'291
<b>201'331</b>	<b>204'734</b>	<b>208'206</b>

90'599	92'130	93'692
20'133	20'473	20'821

83'296	84'704	86'140
2'434	2'476	2'518

2023	2024	2025
207'607	207'607	207'607
-12'600	-12'600	-12'600
195'007	195'007	195'007
<b>204'757</b>	<b>204'757</b>	<b>204'757</b>

92'141	92'141	92'141
20'476	20'476	20'476

84'713	84'713	84'713
2'476	2'476	2'476



ETB - BUDGET 2023-2025 - SCENARIO 5

08.04.2022

1/ ETB FONCTIONNEMENT

DEPENSES					RESSOURCES				
	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Budget 2025		Budget 2025	Budget 2024	Budget 2023	Budget 2022
<b>DEPENSES DE FONCTIONNEMENT</b>	<b>84 351 €</b>	<b>91 062 €</b>	<b>92 459 €</b>	<b>93 883 €</b>	<b>SUBVENTION SELON CONVENTION TRIANUELLE</b>	<b>371 581 €</b>	<b>364 971 €</b>	<b>358 488 €</b>	<b>325 674 €</b>
FOURN. ADMINISTRATIVE & D'ENTRETIEN	3 900 €	4 000 €	4 100 €	4 162 €					
COPIES	1 153 €	1 200 €	1 225 €	1 248 €					
LOYERS + CHARGES	35 000 €	35 981 €	36 700 €	37 434 €	SUISSE	185 791 €	182 485 €	179 244 €	162 837 €
LOCATIONS DIVERSES (copieur)	2 198 €	2 332 €	2 379 €	2 426 €	France	92 895 €	91 243 €	89 622 €	81 419 €
ASSURANCE	3 450 €	3 547 €	3 646 €	3 747 €	DEUTSCHLAND	92 895 €	91 243 €	89 622 €	81 419 €
MAINTENANCE INFORMATIQUE	8 800 €	8 976 €	9 155 €	9 338 €					
ENTRETIEN & REPARATION	250 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €					
ETUDES ET RECHERCHES	-	0 €	0 €	0 €					
DOCUMENTATION	1 300 €	1 326 €	1 352 €	1 380 €	<b>COTISATIONS MEMBRES</b>	<b>19 700 €</b>	<b>19 700 €</b>	<b>19 700 €</b>	<b>19 700 €</b>
FRAIS TELECOM.	5 200 €	5 500 €	5 610 €	5 722 €	COMMUNES ET COLLECTIVITES SUISSE	12 600 €	12 600 €	12 600 €	12 600 €
FRAIS POSTAUX	900 €	1 400 €	1 400 €	1 400 €	COMMUNES ET COLLECTIVITES FRANCE	2 400 €	2 400 €	2 400 €	2 400 €
FRAIS DE BANQUE	1 200 €	1 500 €	1 500 €	1 500 €	COMMUNES ET COLLECTIVITES ALLEMAGNE	4 700 €	4 700 €	4 700 €	4 700 €
COTISATION MOTY + autres	4 000 €	4 000 €	4 000 €	4 000 €					
FRAIS DE PLACEMENT	2 300 €	2 500 €	2 500 €	2 500 €					
FRAIS DE RECEPTION	3 000 €	3 000 €	3 000 €	3 000 €					
FRAIS DE COMMUNICATION EXTERIEUR (accès internet, site internet...)	5 000 €	5 100 €	5 202 €	5 306 €					
VIDEOCONFERENCE (ZOOM-WEBEX-EASYCORUM)	6 500 €	500 €	510 €	520 €					
COTISATION ASSOCIATION PARC DES CARRIERE	200 €	200 €	200 €	200 €					
CONCEPT DE COMMUNICATION	-	9 000 €	9 000 €	9 000 €					
<b>CHARGES DE PERSONNEL</b>	<b>254 000 €</b>	<b>258 928 €</b>	<b>263 955 €</b>	<b>269 083 €</b>	<b>AUTRES / DIVERS</b>	<b>26 005 €</b>	<b>26 005 €</b>	<b>26 005 €</b>	<b>36 255 €</b>
COUT SALARIAL ADMINISTRATION	242 200 €	247 048 €	251 985 €	257 026 €	Quote-Part frais INFOBEST	1 005 €	1 005 €	1 005 €	1 005 €
STAGIAIRES/INTERIMAIRES	4 800 €	4 800 €	4 800 €	4 800 €	Remboursements autres				250 €
FRAIS DE FORMATION	1 400 €	1 400 €	1 400 €	1 400 €	Produits divers gestion courante				
MEDICINE DU TRAVAIL	600 €	600 €	600 €	600 €	Reprise provisions				
TAXE SUR LES SALAIRES	4 200 €	4 284 €	4 370 €	4 457 €	Subventions (Parc des carrières)				15 000 €
CADEAUX SALAIRES	800 €	800 €	800 €	800 €					
<b>CONSEILS EXTERIEURS</b>	<b>18 900 €</b>	<b>18 936 €</b>	<b>19 170 €</b>	<b>19 406 €</b>					
EXPERT-COMPTABLE	11 600 €	11 636 €	11 870 €	12 106 €					
COMMISSAIRE AUX COMPTES	5 500 €	5 500 €	5 500 €	5 500 €					
AVOCATS	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €					
TRADUCTIONS	800 €	800 €	800 €	800 €					
AUTRES	-	-	-	-					
<b>RENOUVELLEMENT MATERIEL ET MOBILIER (dota* amortissements)</b>	<b>9 000 €</b>	<b>14 000 €</b>	<b>14 000 €</b>	<b>14 000 €</b>					
<b>EVENEMENTS PONCTUELS - CHARGES EXCEPTIONNELLES</b>									
<b>PROVISIONS POUR INDEMNITES FIN CONTRAT</b>	<b>4 700 €</b>	<b>5 000 €</b>	<b>5 000 €</b>	<b>5 000 €</b>	Subvention Fonds de Rencontre	25 000 €	25 000 €	25 000 €	20 000 €
<b>FONDS DE RENCONTRE</b>	<b>20 000 €</b>	<b>25 000 €</b>	<b>25 000 €</b>	<b>25 000 €</b>					
<b>TOTAL DEPENSES FONCTIONNEMENT</b>	<b>390 951 €</b>	<b>412 926 €</b>	<b>419 584 €</b>	<b>426 372 €</b>	<b>TOTAL RESSOURCES FONCTIONNEMENT</b>	<b>417 286 €</b>	<b>410 676 €</b>	<b>404 193 €</b>	<b>381 629 €</b>
					SELON CONVENTION TRIENNALE				
					Suisse total (Subventions et cotisations)	198 391 €	195 085 €	191 844 €	175 437 €
					France total (Subventions et cotisations)	95 295 €	93 643 €	92 022 €	83 819 €
					Allemagne total (Subventions et cotisations)	97 595 €	95 943 €	94 322 €	86 119 €

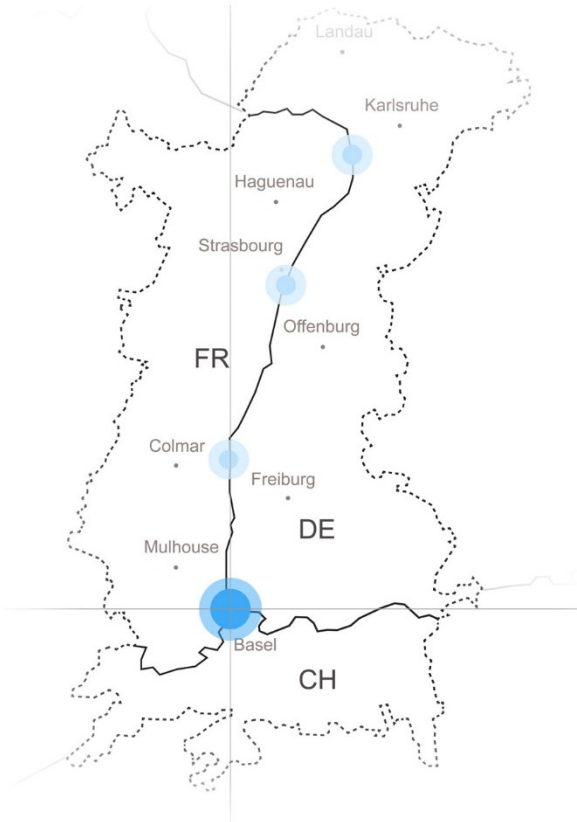
2/ ETB PROJETS

DEPENSE DIRECTES DES PROJETS					PRISE EN CHARGE PROJET				
	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Budget 2025		Budget 2025	Budget 2024	Budget 2023	Budget 2022
COUT SALARIAL PROJETS	79 821 €	58 221 €	59 385 €	60 573 €	FRAIS DE PERSONNELS AFFECTES AUX PROJETS	60 573 €	59 385 €	58 221 €	79 821 €
vis à vis					<b>QUOTE PART DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT AFFECTES AUX PROJETS</b>	<b>9 086 €</b>	<b>8 908 €</b>	<b>8 733 €</b>	<b>9 322 €</b>
Société civile	4 295 €				(SOIT : 15% DU MONTANT DES FRAIS DE PERSONNELS AFFECTES AUX PROJETS)				
3 Pays à Vélo	57 850 €	58 221 €	59 385 €	60 573 €					
3 Land	17 676 €								
IBA Archviste									
DEPENSES DES PROJETS	-	-	-	-	3 Pays à Vélo	9 086 €	8 908 €	8 733 €	644
					- 3 Land				8 678
<b>TOTAL</b>	<b>79 821 €</b>	<b>58 221 €</b>	<b>59 385 €</b>	<b>60 573 €</b>	<b>TOTAL</b>	<b>69 659 €</b>	<b>68 293 €</b>	<b>66 954 €</b>	<b>89 143 €</b>
<b>TOTAL DEPENSES</b>	<b>470 772 €</b>	<b>471 147 €</b>	<b>478 969 €</b>	<b>486 945 €</b>	<b>TOTAL RESSOURCES</b>	<b>486 945 €</b>	<b>478 969 €</b>	<b>471 147 €</b>	<b>470 772 €</b>
<b>RESULTAT</b>	<b>- 0 €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>					

# INFOBEST



# PALMRAIN



## Vereinbarung Convention

über die Weiterführung der Informations-  
und Beratungsstelle für grenzüberschreitende  
Fragen Oberrhein-Süd

portant sur la poursuite de l'instance d'information  
et de conseil sur les questions transfrontalières  
pour le sud du Rhin supérieur

2023-2025



Stand: 18.07.2022

*Zwischen:*

- dem Land Baden-Württemberg
- dem Landkreis Lörrach
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- der Stadt Weil am Rhein
- der Stadt Lörrach
- der Stadt Rheinfelden (D)
- der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- dem französischen Staat
- der Région Grand Est
- der Collectivité européenne d'Alsace
- der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- der Communauté de Communes Sundgau
- dem Kanton Basel-Landschaft
- dem Kanton Basel-Stadt
- dem Kanton Solothurn
- der Gemeinde Allschwil
- der Gemeinde Bettingen
- der Gemeinde Binningen
- der Gemeinde Dornach
- der Gemeinde Kaiseraugst
- der Gemeinde Riehen
- der Stadt Liestal
- der Stadt Rheinfelden
- dem Arbeitgeberverband Basel
- der Regio Basiliensis

*wird folgendes vereinbart:*

*Entre :*

- le Land du Bade-Wurtemberg
- le Landkreis de Lörrach
- le Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- la ville de Weil am Rhein
- la ville de Lörrach
- la ville de Rheinfelden (D)
- la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- l'État français
- la Région Grand Est
- la Collectivité européenne d'Alsace,
- la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- la Communauté de Communes Sundgau
- le Canton de Bâle-Campagne
- le Canton de Bâle-Ville
- le Canton de Soleure
- la Commune d'Allschwil (BL)
- la Commune de Bettingen (BS)
- la Commune de Binningen (BL)
- la Commune de Dornach (SO)
- la Commune de Kaiseraugst (AG)
- la Commune de Riehen (BS)
- la Ville de Liestal (BL)
- la Ville de Rheinfelden (AG)
- l'Arbeitgeberverband Basel
- la Regio Basiliensis

*il est convenu ce qui suit :*

## Artikel 1: Zweck

Zur weiteren Verbesserung und Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit am südlichen Oberrhein wird die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen INFOBEST PALMRAIN als Gemeinschaftseinrichtung der schweizerischen, französischen und deutschen Vertragspartner für die Laufzeit 2023-2025 vereinbart.

INFOBEST PALMRAIN soll weiterhin dazu beitragen, das gemeinschaftliche Bewusstsein in dieser europäischen Grenzregion zu fördern.

Sie nimmt ihre Aufgaben vor allem für die Bevölkerung im deutsch-französisch-schweizerischen Grenzraum wahr:

- auf französischer Seite insbesondere für den Bereich der Arrondissements Mulhouse, Thann-Guebwiller und Altkirch,
- auf deutscher Seite insbesondere für den Bereich des Landkreises Lörrach,
- auf Schweizer Seite insbesondere für den Bereich der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Solothurn und das Fricktal.

Standort ist die ehemalige Zollanlage "Palmrain" auf der Gemarkung von Village-Neuf.

## Artikel 2: INFOBEST-Netzwerk

INFOBEST PALMRAIN ist Partner der Informations- und Beratungsstellen für grenzüberschreitende Fragen in Lauterbourg, Kehl und Vogelgrun – mit denen sie das INFOBEST-Netzwerk bildet – sowie weiterer derartiger Einrichtungen.

Sie soll vorrangig, in Abstimmung mit den vorgenannten binationalen Einrichtungen, die Anfragen im trinationalen Kontext behandeln.

## Artikel 3: Aufgaben

INFOBEST PALMRAIN ist Anlaufstelle für grenzüberschreitende Fragestellungen zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Im Rahmen ihrer Tätigkeit bietet sie insbesondere Information und Beratung für Grenzgänger/-innen. Sie dient als Sensor für Regelungslücken und als Scharnier zwischen den Verwaltungen.

## Article 1 : Objectif

Dans le but d'améliorer et d'intensifier davantage la coopération transfrontalière dans le sud de la région du Rhin supérieur, les partenaires français, allemands et suisses signataires de la présente convention décident la poursuite des activités de leur instance commune d'information et de conseil sur les questions transfrontalières, INFOBEST PALMRAIN, pour la période 2023-2025.

INFOBEST PALMRAIN a pour vocation de continuer à promouvoir une identité commune dans cette région frontalière européenne.

Elle accomplit principalement ses missions pour la population de l'espace frontalier franco-germano-suisse :

- pour la partie française en particulier des arrondissements de Mulhouse, Thann-Guebwiller et Altkirch,
- pour la partie allemande en particulier du Landkreis Lörrach,
- pour la partie helvétique en particulier des cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Soleure et la région Fricktal.

Son siège est situé sur l'ancienne plate-forme douanière du Palmrain, sur la commune de Village-Neuf.

## Article 2 : Réseau des INFOBESTs

INFOBEST PALMRAIN est partenaire des instances d'information et de conseil sur les questions transfrontalières de Lauterbourg, Kehl et Vogelgrun – avec qui elle forme le réseau des INFOBESTs – ainsi que d'autres instances similaires.

Son objectif prioritaire est de répondre, en concertation avec les instances binationales mentionnées ci-dessus, aux demandes dans un contexte trinational.

## Article 3 : Missions

INFOBEST PALMRAIN est une structure d'information et de conseil pour les questions à caractère transfrontalier entre l'Allemagne, la France et la Suisse. Dans le cadre de son travail, elle offre en particulier des informations et des conseils aux travailleurs et travailleuses frontalier-e-s. L'instance a par ailleurs une fonction de détecteur des lacunes réglementaires et de trait d'union entre les administrations.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt unter der Aufsicht des/der Präsidenten/-in des Aufsichtsgremiums und des/der Vorsitzenden der Projektgruppe in Zusammenarbeit und im Netzwerk mit den zuständigen Fachstellen und den anderen drei Informations- und Beratungsstellen am Oberrhein.

Die Aufgaben und Funktionen des INFOBEST-Teams sind in der Geschäftsordnung beschrieben (s. Beilage 1). Diese ist Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

#### Artikel 4: Das Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium ist das oberste Beschlussorgan der INFOBEST PALMRAIN. Ihm obliegen Aufsicht und Kontrolle der INFOBEST PALMRAIN unter der Leitung seines Präsidenten oder seiner Präsidentin.

Mitglieder des Aufsichtsgremiums sind:

- für die deutsche Seite:
  - der/die Regierungspräsident/-in des Regierungsbezirks Freiburg
  - der Landrat oder die Landrätin des Landkreises Lörrach und fünf Mitglieder des Kreistages
  - der/die Vorsitzende des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee
  - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Weil am Rhein
  - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Lörrach
  - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Rheinfelden (Baden)
  - der/die Vorstandsvorsitzende der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- für die französische Seite:
  - der französische Staat, vertreten durch den Präfekten bzw. die Präfektin der Région Grand Est und den Präfekten bzw. die Präfektin des Haut-Rhin
  - der/die Präsident/-in des Regionalrates der Région Grand Est
  - der/die Präsident/-in der Collectivité européenne d'Alsace
  - der/die Präsident/-in der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
  - der/die Präsident/-in der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
  - der/die Präsident/-in der Communauté de communes Sundgau

Ces missions sont exercées sous l'autorité des président-e-s du Comité directeur et du Groupe de projet de l'instance. Elles s'effectuent en collaboration et en réseau avec les organismes compétents et les trois autres instances d'information et de conseil du Rhin supérieur.

Les missions et fonctions de l'équipe d'INFOBEST sont précisées dans le règlement de service (cf. annexe 1), qui fait partie intégrante de la présente convention.

#### Article 4 : Le Comité directeur

Le Comité directeur est l'organe de décisions principal d'INFOBEST PALMRAIN. Il en assure la surveillance et le contrôle sous l'autorité de son président ou de sa présidente.

Il est composé comme suit :

- pour la partie allemande :
  - le ou la Regierungspräsident-in de la circonscription administrative de Freiburg
  - le Landrat ou la Landrätin du Landkreis Lörrach et cinq membres du Kreistag
  - le ou la Président-e du Regionalverband Hochrhein-Bodensee
  - le ou la Maire de la ville de Weil am Rhein
  - le ou la Maire de la ville de Lörrach
  - le ou la Maire de la ville de Rheinfelden (Baden)
  - le ou la Président-e du Comité directeur de la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- pour la partie française :
  - l'État français, représenté par le ou la Préfet-e de la Région Grand Est et le ou la Préfet-e du Haut-Rhin
  - le ou la Président-e du Conseil Régional du Grand Est
  - le ou la Président-e de la Collectivité européenne d'Alsace
  - le ou la Président-e de la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
  - le ou la Président-e de la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
  - le ou la Président-e de la Communauté de communes Sundgau

- für die Schweizer Seite:
  - ein Regierungsrat bzw. eine Regierungsrätin des Kantons Basel-Landschaft
  - ein Regierungsrat bzw. eine Regierungsrätin des Kantons Basel-Stadt
  - ein Regierungsrat bzw. eine Regierungsrätin des Kantons Solothurn
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Allschwil
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Bettingen
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Binningen
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Dornach
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Kaiseraugst
  - der/die Stadtpräsident/-in von Liestal
  - der/die Gemeindepräsident/-in von Riehen
  - der/die Stadtpräsident/-in von Rheinfelden
  - der/die Präsident/-in der Regio Basiliensis
  - der/die Direktor/-in des Basler Arbeitgeberverbandes

...oder ihre Repräsentanten/innen.

Eine punktuelle oder ständige Vertretung zwischen den einzelnen Mitgliedern der Delegationen ist möglich.

Das Aufsichtsgremium steht für die Jahre 2023 und 2024 unter Schweizer Präsidentschaft und für das Jahr 2025 unter deutscher Präsidentschaft. Die nicht vorsitzenden Delegationen nominieren je eine/n Kopräsidentin/-en. Nach Ablauf der Vereinbarung und im Falle der Weiterführung der INFOBEST PALMRain wechselt die Präsidentschaft im Turnus.

Zur Unterstützung bei der Abwicklung der Geschäfte kann das Aufsichtsgremium einen "Ausschuss" einsetzen.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter den Artikeln 2 und 3.

#### **Artikel 5: Die Projektgruppe**

Die Vorbereitung der Beschlüsse des Aufsichtsgremiums und die Begleitung der Aktivitäten der INFOBEST obliegen der Projektgruppe.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter Artikel 4.

- pour la partie helvétique :
  - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Campagne
  - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Ville
  - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Soleure
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Allschwil
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Bettingen
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Binningen
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Dornach
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Kaiseraugst
  - le ou la Stadtpräsident-in de Liestal
  - le ou la Gemeindepräsident-in de Riehen
  - le ou la Stadtpräsident-in de Rheinfelden
  - le ou la Président-e de la Regio Basiliensis
  - le Directeur ou la Directrice du Basler Arbeitgeberverband

...ou leurs représentant-e-s.

Une représentation ponctuelle ou permanente entre les membres des délégations est possible.

Le Comité directeur est placé sous présidence suisse en 2023 et 2024 et sous présidence allemande en 2025. À chaque fois, les deux autres parties assurent une double co-présidence. À l'échéance de la convention, et en cas de reconduction d'INFOBEST PALMRain, la présidence sera tournante.

Pour assurer la mise en œuvre des compétences précitées, le Comité directeur peut constituer un "bureau".

Les modalités de fonctionnement de ce dernier sont précisées dans les articles 2 et 3 du règlement de service.

#### **Article 5 : Le Groupe de projet**

La préparation des décisions du Comité directeur et le suivi des activités de l'instance incombent au Groupe de projet.

Les modalités de son fonctionnement sont précisées dans l'article 4 du règlement de service.



## Artikel 6: Technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks

Die Technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks setzt sich zusammen aus jeweils einem/r Vertreter/in jeder INFOBEST sowie den Vertretern/-innen der wesentlichen Träger aller INFOBESTen. Die übrigen Mitglieder der verschiedenen Projektgruppen haben das Recht, an den Sitzungen der technischen Gruppe des Netzwerkes teilzunehmen.

Ihr Vorsitz wechselt zwischen den verschiedenen INFOBESTen.

Aufgabe der technischen Gruppe des INFOBEST-Netzwerks ist es, den Informationsfluss zwischen allen INFOBESTen und ihren Trägern zu verbessern und Aktivitäten nach Möglichkeit zusammenzulegen. Sie sorgt für die Abstimmung und Begleitung innerhalb des Netzwerkes, insbesondere im Rahmen der Vorbereitung der Beschlüsse der verschiedenen Aufsichtsgremien, welche die Informations- und Beratungsaufgaben betreffen und keinen lokalen Charakter haben.

Die technische Gruppe des Netzwerkes trifft sich nach Bedarf, mindestens einmal pro Jahr, entweder auf Veranlassung einer INFOBEST oder eines ihrer Kofinanzierer.

Die Entscheidungen werden im Konsens getroffen.

## Artikel 7: Finanzverwaltung

Die Verwaltung der finanziellen Mittel der INFOBEST wird von einem/r durch das Aufsichtsgremium ernannten Kassenverantwortlichen geführt.

Für die Dauer der vorliegenden Vereinbarung wird die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis als kassenverantwortliche Stelle benannt. Die Finanzkontrolle Basel-Stadt prüft als Revisionsstelle die Buchführung und die Jahresrechnung. Es gelten die haushaltsrechtlichen Bestimmungen des Kantons Basel-Stadt.

Der/die Kassenverantwortliche ist verpflichtet, die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung und die Beschlüsse des Aufsichtsgremiums einzuhalten. In diesem Rahmen erstellt er/sie das Budget der INFOBEST unter Beachtung der maßgeblichen rechtlichen Bestimmungen und legt mindestens einmal jährlich sowie nach Ablauf der Vereinbarung für die gesamte zurückliegende Betriebsperiode gegenüber dem Aufsichtsgremium Rechenschaft über die Kassenführung ab. Er/sie legt dazu eine detaillierte und beglaubigte Zusammenstellung aller Ausgaben vor, sowie einen tabellarischen Überblick über Ausgaben und Einnahmen im Kontext der gesamten Finanzierungsphase. Überdies ist er/sie gegenüber den Vorsitzenden des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe, sowie den einzelnen Kofinanzierungspartnern zur Auskunft über alle die Kassenführung betreffenden Fragen verpflichtet.

## Article 6 : Groupe technique réseau des INFOBESTs

Le Groupe technique réseau est composé d'un-e représentant-e de chaque INFOBEST ainsi que des représentant-e-s des principaux cofinanciers de toutes les INFOBESTs. Les autres membres des différents groupes de projet peuvent assister de plein droit aux réunions du Groupe technique.

La présidence du Groupe est assurée à tour de rôle par les différentes INFOBESTs.

Le Groupe technique réseau a pour mission d'assurer une meilleure circulation des informations entre toutes les INFOBESTs et leurs cofinanciers et de permettre dans la mesure du possible la mutualisation de certaines actions. Il veille à la concertation et au suivi du réseau, notamment dans le cadre de la préparation des décisions des différents Comités directeurs concernant les missions d'information et de conseil qui n'ont pas de caractère local.

Le Groupe technique réseau se réunit aussi souvent que nécessaire, au minimum une fois par an, à l'initiative d'une INFOBEST ou d'un de ses cofinanciers.

Ses décisions sont prises sur la base du consensus.

## Article 7 : La gestion financière

La gestion financière d'INFOBEST est assurée par un-e responsable de la caisse désigné-e à cet effet par le Comité directeur.

Pour la durée de la présente convention la "Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis" est nommée responsable de la caisse. Le Finanzkontrolle de Bâle-Ville vérifie, en qualité de commissaire aux comptes, la comptabilité et le rapport financier annuel. Les règles budgétaires du canton de Bâle-Ville sont appliquées.

Le ou la responsable de la caisse est tenu-e de se conformer aux dispositions de la présente convention et aux décisions du Comité directeur. Dans ce cadre, il lui appartient d'élaborer le budget de l'instance en conformité avec le droit applicable. Il ou elle rendra compte de sa gestion au Comité directeur, au moins une fois par an, notamment par la présentation d'un état détaillé et certifié des dépenses réalisées et un tableau budgétaire en dépenses et en recettes, recouvrant l'ensemble de la période de financement. À l'issue de la convention, un rapport définitif global devra être présenté. Il ou elle répondra également à toute demande d'information qui pourra lui être adressée par les président-e-s du Comité directeur et du Groupe de projet, ou tout partenaire cofinancier de l'instance.

## Artikel 8: Das Team der Mitarbeiter/-innen

Die der INFOBEST PALMRAIN obliegenden Aufgaben werden von fünf untereinander gleichgestellten Referenten bzw. Referentinnen (ein/-e Schweizer und ein/-e deutsche/-r Referent/-in, zwei französische Referenten/-innen, hiervon eine Stelle mit 50 % Pensum und eine/-e Kommunikationsreferent/-in) und einem/einer Assistenten/in wahrgenommen. Bis Ende Dezember 2025 wird der/die Kommunikationsreferent/in dem INFOBEST-Netzwerk im Rahmen des Projekts Service Zentrum Oberrhein zur Verfügung gestellt.

Das Team ist, soweit nach dem jeweiligen nationalen Recht zulässig, an die Weisungen des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe gebunden.

Die für die Einstellung und die Abwicklung der Anstellungsformalitäten zuständigen Stellen sind

- für die/den deutsche/-n Referentin bzw. Referenten und den/die Kommunikationsreferenten/in: das Regierungspräsidium Freiburg,
- für die französischen Referenten bzw. Referentinnen (1.5 VZÄ): die Collectivité européenne d'Alsace,
- für den/die Schweizer Referenten/in: die Interkantonale Koordinationsstelle der Regio Basiliensis (IKRB) im Auftrag der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt,
- für den/die Assistenten/in: die Collectivité européenne d'Alsace.

Im Falle einer Vakanz verständigen sich die Träger, insbesondere die Anstellungskörperschaften, auf eine Lösung, um eine abwesenheitsbedingte Überbelastung des Teams zu verhindern.

Die anfallenden Lohn- und Lohnnebenkosten werden aus dem Gesamtbudget der INFOBEST PALMRAIN im Rahmen der im Budget getroffenen Veranschlagung getragen. Sie werden, mit Ausnahme der in Artikel 9 geregelten Besonderheiten, den jeweiligen Arbeitgebern aufgrund einer halbjährlichen Vorlage der Ausgabenstände zurückerstattet. Bis Ende Dezember 2025 werden die Lohnkosten der/die Kommunikationsreferent/in durch das Projektbudget des SZO finanziert.

Bei eventuellen Personaleinstellungen sind vorgängig die Mitglieder der Projektgruppe im Rahmen einer Anhörung zu beteiligen.

Die Organisation und Umsetzung der Aufgaben der INFOBEST PALMRAIN werden vom INFOBEST-Team unter Leitung des/r Vorsitzenden der Projektgruppe wahrgenommen. Darüber hinaus regelt die Geschäftsordnung die Details der internen Organisation.

## Article 8 : L'équipe des salarié-e-s

Les fonctions dévolues à INFOBEST PALMRAIN sont assurées par cinq chargé-e-s de mission de rang équivalent (un-e chargé-e de mission suisse, un-e chargé-e de mission allemand-e, deux chargé-e-s de mission français-es dont un-e à mi-temps, un-e chargé-e de mission communication), et un-e assistant-e. Jusqu'à la fin décembre 2025, le ou la chargé-e de mission communication est mis-e à disposition du réseau INFOBEST dans le cadre du projet Maison Service Rhin supérieur.

Les salarié-e-s sont tenu-e-s, dans la mesure où le droit national respectif le permet, de se conformer aux instructions du Comité directeur et du Groupe de projet.

Pour la durée de validité de la présente convention, les organes responsables pour l'embauche et la gestion du personnel sont

- pour le ou la chargé-e de mission allemand-e et le ou la chargé-e de mission communication : le Regierungspräsidium de Freiburg,
- pour les chargé-e-s de mission français-es (1,5 ETP) : la Collectivité européenne d'Alsace,
- pour le ou la chargé-e de mission suisse : la Interkantonale Koordinationsstelle der Regio Basiliensis (IKRB), par délégation des cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne,
- pour l'assistant-e : la Collectivité européenne d'Alsace.

En cas de vacance de poste, les partenaires cofinanceurs, en particulier les employeurs, conviennent d'une solution permettant d'éviter une surcharge de travail trop importante de l'équipe.

Les salaires et charges du personnel sont couverts par le budget d'INFOBEST PALMRAIN à concurrence des montants inscrits au budget pour les postes respectifs. Ils font l'objet de remboursements sur présentation d'états des dépenses semestriels par les employeurs respectifs, sous réserve des dispositions spécifiques prévues à l'article 9. Jusqu'à la fin décembre 2025, les coûts salariaux du ou de la chargé-e de mission communication sont financés par le budget du projet Maison Service Rhin supérieur.

Les éventuels recrutements doivent faire l'objet d'une procédure de consultation préalable des membres du Groupe de projet.

L'organisation et la mise en œuvre des missions d'INFOBEST PALMRAIN sont assurées par ses permanent-e-s, placé-e-s à cet effet, sous l'autorité du président ou de la présidente du Groupe de projet. Les détails de l'organisation interne figurent dans le règlement de service.



## Artikel 9: Finanzielles

Für die INFOBEST PALMRAIN wird über die gesamte Vereinbarungslaufzeit jährlich ein Budget in Höhe von 409 410 EURO zur Verfügung gestellt (vgl. Beilage 2) zu dem jede nationale Seite in gleicher Höhe (ein Drittel) beiträgt.

Das Budget ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Die Finanzierung des jeweiligen Jahresbudgets wird wie folgt sichergestellt:

- für die deutsche Seite:
    - Land Baden-Württemberg: 67 878,37 €
    - Landkreis Lörrach: 58 409,88 €
    - Regionalverband  
Hochrhein-Bodensee: 3 453,36 €
    - Stadt Weil am Rhein: 1 783,14 €
    - Stadt Lörrach: 1 783,14 €
    - Stadt Rheinfelden (Baden): 1 783,14 €
    - RegioGesellschaft  
Schwarzwald-Oberrhein: 1 378,97 €
- = deutsche Partner insgesamt: 136 470,00 €**

- für die Schweizer Seite:
  - Kanton Basel-Landschaft: 57 669,00 €
  - Kanton Basel-Stadt: 57 669,00 €

Die Beiträge der nachfolgend aufgeführten, weiteren Schweizer Kofinanzierungspartner sind hier zu einem Kurs von 1.05 in Euro umgerechnet wiedergegeben, werden aber in Schweizer Franken eingefordert. Der durch die beiden Kantone BS und BL zu entrichtende Kofinanzierungsbeitrag kann hierdurch kursabhängig von der hier aufgeführten Summe abweichen.

- Kanton Solothurn 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Gemeinde Allschwil 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Gemeinde Bettingen 700 CHF | 570,00 €
  - Gemeinde Binningen 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Gemeinde Dornach 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Gemeinde Kaiseraugst 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Gemeinde Riehen 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Stadt Liestal 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Stadt Rheinfelden 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Regio Basiliensis 700 CHF | 570,00 €
  - Arbeitgeberverband BS 2 700 CHF | 2 570,00 €
- = Schweizer Partner insgesamt: 136 470,00 €**

- für die französische Seite:
    - Französischer Staat: 21 812,00 €
    - Région Grand Est: 28 452,17 €
    - Collectivité européenne d'Alsace: 65 539,08 €
    - Communauté d'agglomération  
Saint-Louis Agglomération: 13 305,99 €
    - Communauté d'agglomération  
Mulhouse Alsace Agglomération: 5 237,46 €
    - Communauté de communes  
Sundgau: 2 123,30 €
- = französische Partner insgesamt: 136 470,00 €**

## Article 9 : Aspects financiers

Pour toute la durée de la présente convention, un budget annuel de 409 410 euros (cf. annexe 2) est alloué à INFOBEST PALMRAIN, avec une participation à part égale (= un tiers) de chaque pays.

Le budget fait partie intégrante de la présente convention.

Le financement de ce budget annuel est assuré de la manière suivante :

- pour la partie allemande :
    - Land de Bade-Wurtemberg : 67 878,37 €
    - Landkreis Lörrach : 58 409,88 €
    - Regionalverband  
Hochrhein-Bodensee : 3 453,36 €
    - Ville de Weil am Rhein : 1 783,14 €
    - Ville de Lörrach : 1 783,14 €
    - Ville de Rheinfelden (Baden) : 1 783,14 €
    - RegioGesellschaft  
Schwarzwald-Oberrhein : 1 378,97 €
- = total partenaires allemands : 136 470,00 €**

- pour la partie helvétique :
  - Canton de Bâle-Campagne : 57 669,00 €
  - Canton de Bâle-Ville : 57 669,00 €

Les contributions au financement versées par les partenaires cofinanceurs suisses énumérés ci-dessous sont basés sur un taux de change de 1,05. Ces contributions seront cependant versées en CHF. Par conséquent, la part précise du cofinancement des deux cantons bâlois est susceptible de différer en fonction du taux de change effectif.

- Canton de Soleure 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Commune d'Allschwil 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Commune de Bettingen 700 CHF | 570,00 €
  - Commune de Binningen 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Commune de Dornach 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Commune de Kaiseraugst 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Commune de Riehen 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Ville de Liestal 1 600 CHF | 1 524,00 €
  - Ville de Rheinfelden 2 700 CHF | 2 570,00 €
  - Regio Basiliensis 700 CHF | 570,00 €
  - Arbeitgeberverband BS 2 700 CHF | 2 570,00 €
- = total partenaires suisses : 136 470,00 €**

- pour la partie française :
    - État français : 21 812,00 €
    - Région Grand Est : 28 452,17 €
    - Collectivité européenne d'Alsace : 65 539,08 €
    - Communauté d'agglomération  
Saint-Louis Agglomération : 13 305,99 €
    - Communauté d'agglomération  
Mulhouse Alsace Agglomération : 5 237,46 €
    - Communauté de communes  
Sundgau : 2 123,30 €
- = total partenaires français : 136 470,00 €**

Die Beiträge der Kofinanzierungspartner werden jährlich nach Vorlage sowie Gutheißung der Jahresrechnung des Vorjahres fällig.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt

- für die deutschen Anteile auf das Konto Nr. 7-191422 bei der Sparkasse Weil am Rhein (IBAN: DE41683518650007191422, BIC: SOLADES1MGL),
- für die französischen Anteile auf das Konto Nr. 00010619714 bei BNP Paribas in Saint-Louis (IBAN: FR76 3000 4024 7100 0106 1971 466, BIC: BNPAFRPPXXX)
- und für die schweizerischen Anteile auf das Konto Nr. 292-10610500.0 bei der UBS in Basel (IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0, BIC: UBSWCHZH80A).

Der Kofinanzierungsanteil der Collectivité européenne d'Alsace wird direkt durch den Lohn der/des französischen Referentin/-en erbracht, soweit die Gebietskörperschaft diese/n stellt. Ein eventueller Differenzbetrag fließt dem allgemeinen Budget der Einrichtung zu, auf der Grundlage einer jährlichen Aufstellung über die getätigten Personalausgaben.

Die Kofinanzierungsanteile aller Partner stehen unter dem Vorbehalt der Bewilligung der entsprechenden Mittel für die Jahre 2023, 2024 und 2025.

Der Entscheid über die Beteiligung des französischen Staates erfolgt auf der Grundlage eines gesonderten Beschlusses nach der Bewilligung der entsprechenden Mittel.

Mobiliar und die übrige Einrichtung inklusive Bürotechnik und Telekommunikation sind Bestandteile des gemeinsamen Budgets.

Im Falle, dass das Gesamtbudget am Ende der Laufzeit nicht ausgeschöpft, wird auf Beschluss des Aufsichtsgremiums der Überschuss im Verhältnis der Kofinanzierungsbeiträge an die einzelnen Partner zurückerstattet.

Les contributions des partenaires sont exigibles chaque année après présentation et acceptation des comptes annuels de l'exercice précédent.

Le versement des fonds se fait

- pour les participations allemandes sur le compte n° 7-191422 auprès de la Sparkasse Weil am Rhein (IBAN: DE41683518650007191422, BIC: SOLADES1MGL),
- pour les participations françaises sur le compte n° 00010619714 auprès de BNP Paribas à Saint-Louis (IBAN: FR76 3000 4024 7100 0106 1971 466, BIC: BNPAFRPPXXX)
- et pour les participations suisses sur le compte n° 292-10610500.0 auprès de l'UBS Bâle (IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0, BIC: UBSWCHZH80A).

La participation financière de la Collectivité européenne d'Alsace sera directement affectée à la rémunération du ou de la chargé-e de mission français-e dans la mesure où cette collectivité en assure le recrutement. Le solde éventuel fera l'objet d'un versement au budget global de l'instance, sur la base d'un état annuel des dépenses de personnel engagées.

Les contributions financières annuelles des partenaires sont soumises à l'inscription des crédits correspondants en budget primitif pour les années 2023, 2024 et 2025.

L'engagement financier de l'État ne sera pris, par décision spécifique, qu'après réception de la délégation de crédits correspondante.

Le mobilier et l'équipement des locaux, y compris le matériel informatique et de télécommunication, sont à la charge du budget commun.

Dans le cas où la totalité de la somme versée par les partenaires cofinanceurs n'aurait pas été utilisée au terme de la période globale d'exécution, l'excédent leur sera reversé proportionnellement à l'apport de chacun si le Comité directeur en décide ainsi.

### **Artikel 10: Zusammenarbeit mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel**

Die Kooperation mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel ist in der 2017 auf unbestimmte Zeit geschlossenen Kooperationsvereinbarung beschrieben (vgl. Beilage 3). Diese ist integraler Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

### **Artikel 11: Gültigkeit**

Diese Vereinbarung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2025.

### **Artikel 12: Abänderung der Vereinbarung**

Jede Modifizierung der Vereinbarung, insbesondere jedes Ausscheiden eines Kofinanzierungspartners während der in Artikel 11 stehenden Laufzeit der Vereinbarung, unterliegt der Unterzeichnung einer Zusatzvereinbarung in den gleichen Formen, die für die vorliegende Vereinbarung gelten.

Jeder Ausfall muss 4 Monate vor Ende des Kalenderjahres per Einschreiben zu Händen des Präsidenten bzw. der Präsidentin angezeigt werden. Dieser Ausfall wird nach Kenntnisnahme mit dem folgenden Haushalt wirksam.

### **Article 10 : Coopération avec l'Eurodistrict Trinationale de Bâle**

La coopération avec l'Eurodistrict Trinationale de Bâle est inscrite pour une durée indéterminée dans la convention de coopération signée en 2017 (cf. annexe 3). Cette annexe fait partie intégrante de la présente convention.

### **Article 11 : Validité**

Cette convention entre en vigueur au 1<sup>er</sup> janvier 2023 et est applicable jusqu'au 31 décembre 2025.

### **Article 12 : Modification de la convention**

Toute modification de la convention, notamment tout retrait d'un des cofinanceurs au cours de la période fixée à l'article 11, est soumise à la signature d'un avenant conclu dans les mêmes formes que la présente convention.

Tout retrait devra être annoncé 4 mois avant la fin de l'année calendaire par lettre recommandée adressée au président ou à la présidente. Ce retrait une fois acté prendra effet au début de l'exercice budgétaire suivant.

*Integrale Bestandteile dieser Vereinbarung sind:*

- Beilage 1 – Geschäftsordnung
- Beilage 2 – Budget
- Beilage 3 – Kooperationsvereinbarung  
IP/TEB

*Sont parties intégrantes de la présente convention :*

- Annexe 1 – Règlement de service
- Annexe 2 – Budget
- Annexe 3 – Convention de coopération  
IP/ETB



# Unterschriften Signatures

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 1/17)

*Deutsche Seite | partie allemande*

Bärbel SCHÄFER  
Regierungspräsidentin  
des Regierungsbezirkes Freiburg

*Deutsche Seite | partie allemande*

Marion DAMMANN  
Landrätin  
des Landkreises Lörrach



UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 3/17)

*Deutsche Seite | partie allemande*

Wolfgang DIETZ  
Oberbürgermeister  
der Stadt Weil am Rhein

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 4/17)

*Deutsche Seite | partie allemande*

Jörg LUTZ  
Oberbürgermeister  
der Stadt Lörrach

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 5/17)

*Deutsche Seite | partie allemande*

Klaus EBERHARDT  
Oberbürgermeister  
der Stadt Rheinfelden

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 6/17)

*Deutsche Seite | partie allemande*

Dr. Bernd DALLMANN  
Vorstandsvorsitzender  
der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein

*Deutsche Seite | partie allemande*

Dr. Martin KISTLER  
Vorsitzender  
des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee

*Schweizer Seite | partie suisse*

Beat JANS  
Regierungspräsident  
Kanton Basel-Stadt

*Schweizer Seite | partie suisse*

Kathrin SCHWEIZER  
Regierungspräsidentin  
Kanton Basel-Landschaft

*Schweizer Seite | partie suisse*

Dr. Manuel FRIESECKE  
Geschäftsführer  
Regio Basiliensis



*Französische Seite | partie française*

Jean-Luc MARX  
Préfet  
de la Région Grand Est

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

---

(Blatt | feuille 12/17)

*Französische Seite | partie française*

Laurent TOUVET  
Préfet  
du Département du Haut-Rhin

*Französische Seite | partie française*

Jean ROTTNER  
Président  
du Conseil Régional du Grand Est

*Französische Seite | partie française*

Frédéric BIERRY  
Président  
de la Collectivité européenne d'Alsace

*Französische Seite | partie française*

Jean-Marc DEICHTMANN  
Président  
de la Communauté d'agglomération Saint Louis Agglomération

*Französische Seite | partie française*

Fabian JORDAN  
Président  
de la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération

*Französische Seite | partie française*

Michel WILLEMANN  
Président  
de la Communauté de communes Sundgau



Baden-Württemberg



Lörrach

Rheinfelden  
Baden



RegioGesellschaft  
Schwarzwald - Oberrhein



REGIONALVERBAND  
HOCHRHEIN-BODENSEE



Liberté • Égalité • Fraternité

RÉPUBLIQUE FRANÇAISE



ALSACE CHAMPAGNE-ARDENNE LORRAINE



Collectivité européenne



SAINT-LOUIS  
Agglomération  
Alsace 3 Frontières



MULHOUSE ALSACE  
AGGLOMÉRATION



BASEL  
LANDSCHAFT



Kanton Basel-Stadt

KANTON **solothurn**



Rheinfelden  
Lebenswert. Liebenswert.



Gemeinde  
Riehen



Regio Basiliensis

arbeitgeberverband **basel**



## VEREINBARUNG

über die Weiterführung der Informations- und  
Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen  
Oberrhein-Süd

## INFOBEST PALMRAIN

Pont du Palmrain  
F-68128 Village-Neuf  
[www.infobest.eu](http://www.infobest.eu)



## CONVENTION

portant sur la poursuite de l'instance d'information  
et de conseil sur les questions transfrontalières  
pour le sud du Rhin supérieur



VEREINBARUNG / CONVENTION 2023-2025  
BEILAGE 2 / ANNEXE 2  
Budget

Vergleich / référence:

(unter Einbezug der Kostensteigerungen / intégrant l'augmentation des coûts) (alle Beträge in EURO / tous les montants en EURO)	Prognose 2022	Budget 2023	Budget 2024	Budget 2025	Ø jährlich / par an (2023-2025)	Total 3 Jahre/ans (2023-2025)	Total 3 Jahre/ans (2020-2022)
<b>Personalkosten / coût de personnel</b>							
Löhne/Soziallasten; salaires et charges D	152 600	76 300	77 832	79 395	77 842	233 527	193 200
Löhne/Soziallasten; salaires et charges F	71 000	72 420	73 868	75 346	73 878	221 634	141 000
Löhne/Soziallasten; salaires et charges CH	125 700	128 214	130 778	133 394	130 795	392 386	318 500
Löhne/Soziallasten; salaires et charges Assistentin/assistante	46 700	46 700	46 700	46 700	46 700	140 100	139 500
Übrige Personalkosten/Praktikanten; coûts de personnel divers / stagiaires	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000	6 000	13 500
<b>Total</b>	<b>398 000</b> 83,8%	<b>325 634</b> 80,8%	<b>331 179</b> 80,9%	<b>336 834</b> 81,0%	<b>331 216</b> 80,9%	<b>993 647</b>	<b>805 700</b>
<b>Raumkosten / locaux et équipements</b>							
Miete; loyer	34 000	34 340	34 683	35 030	34 685	104 054	88 500
Betriebs-/Nebenkosten Büroräume; charges locatives et assurance	10 400	10 504	10 609	10 715	10 609	31 828	33 000
Unterhalt Geräte/Einricht.; entretien matériel et équipement de bureau	500	500	500	500	500	1 500	7 900
Ersatz Geräte/Einrichtungen; remplacement matériel et équipement de bureau	2 000	1 000	1 000	1 000	1 000	3 000	3 000
<b>Total</b>	<b>46 900</b> 9,9%	<b>46 344</b> 11,5%	<b>46 792</b> 11,4%	<b>47 245</b> 11,4%	<b>46 794</b> 11,4%	<b>140 382</b>	<b>132 400</b>
<b>Laufende Kosten Bürobetrieb / dépenses courantes fonctionnement bureau</b>							
Büromaterial; fournitures de bureau	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	4 500	6 000
Unterhalt IT; maintenance matériel informatique et bureautique	7 000	7 100	7 200	7 300	7 200	21 600	21 900
Dokumentation; documentation	500	500	500	500	500	1 500	2 400
Post- und Fernmeldegebühren; poste et télécommunications	7 500	7 600	7 700	7 800	7 700	23 100	30 000
Zeitungen/Zeitschriften; presse et autre documentation écrite	1 900	2 000	2 000	2 000	2 000	6 000	6 000
Kurse; stages de formation	500	500	500	500	500	1 500	3 000
Bankgebühren; frais bancaires	450	500	500	500	500	1 500	1 200
Interne Verwaltungs- und sonstige Kosten; frais de gestion internes et divers	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500	19 500	7 500
<b>Total</b>	<b>25 850</b> 5,4%	<b>26 200</b> 6,5%	<b>26 400</b> 6,4%	<b>26 600</b> 6,4%	<b>26 400</b> 6,4%	<b>79 200</b>	<b>78 000</b>
<b>Reise- und Repräsentationskosten / frais de déplacement et représentation</b>							
Veranstaltungen und PR; manifestations et relations publiques	500	1 000	1 000	1 000	1 000	3 000	3 000
Reisekosten Mitarbeiter; frais de déplacement du personnel	2 500	3 000	3 000	3 000	3 000	9 000	11 100
Spesen Aufsichtsgremium/Projektgruppe; frais Comité Directeur / Groupe de Projet	500	500	500	500	500	1 500	1 500
<b>Total</b>	<b>3 500</b> 0,7%	<b>4 500</b> 1,1%	<b>4 500</b> 1,1%	<b>4 500</b> 1,1%	<b>4 500</b> 1,1%	<b>13 500</b>	<b>15 600</b>
Reserve / réserve	500	500	500	500	500	1 500	1 500
<b>TOTAL</b>	<b>474 750</b> 100%	<b>403 178</b> 100%	<b>409 371</b> 100%	<b>415 680</b> 100%	<b>409 410</b> 100%	<b>1 228 229</b>	<b>1 033 200</b>

Für die Jahre 2023-2025 wird die Stelle der/des Kommunikationsreferentin/en vollständig dem Interreg-Projekt Service Zentrum Oberrhein zur Verfügung gestellt. Die entsprechenden Lohnkosten sind aus diesem Grund bei INFOBEST PALMRAIN nicht budgetiert, sondern werden stattdessen beim Budget des Service Zentrum Oberrhein berücksichtigt.  
Le poste de chargé-e de communication étant mis à disposition du réseau INFOBEST pour la période 2023-2025 dans le cadre du projet Maison Service Rhin supérieur (MSRS), les coûts salariaux de ce poste n'apparaissent pas dans le budget d'INFOBEST PALMRAIN mais dans celui du projet MSRS.

Innerhalb des Gesamtbudgetrahmens sind die einzelnen Posten deckungsfähig. / Les postes peuvent se recouvrir à l'intérieur des différents chapitres.  
Restmittel am Ende der Finanzierungsphase sind an die Träger zurückzuerstatten. / A l'issue de la phase de financement l'excédent budgétaire sera reversé proportionnellement aux cofinanceurs.  
Finanzierung des Gesamt-Budgets zu je einem Drittel durch die deutsche, französische und Schweizer Seite / Budget commun financé par tiers par les partenaires français, suisses et allemands.  
Der Berechnung der budgetierten CH-Personalkosten wurde ein Umrechnungskurs EURO/CHF von 1.05 zugrundegelegt. / Les coûts salariaux prévisionnels pour le poste de chargé(e) de mission suisse sont basé sur un taux de change de 1 € = 1,05 CHF. 07/22 MB

## Budgetvorschläge 2023-2025

### Erhöhung Jahresbeiträge pro Partner

alle Beträge in EURO

	jährl. Beitrag 2020-2022	%	jährl. Beitrag 2023-2025	Erhöhung
<b>CH*</b>				
Kanton BS	57'400.00	50.0	57'669.00	269.00
Kanton BL	57'400.00	50.0	57'669.00	269.00
Kanton SO			2'570.00	2'570.00
Gemeinde Allschwil			2'570.00	2'570.00
Gemeinde Bettingen			570.00	570.00
Gemeinde Binningen			1'524.00	1'524.00
Gemeinde Dornach			2'570.00	2'570.00
Gemeinde Kaiseraugst			1'524.00	1'524.00
Gemeinde Riehen			2'570.00	2'570.00
Stadt Liestal			1'524.00	1'524.00
Stadt Rheinfelden (CH)			2'570.00	2'570.00
Arbeitgeberverband BS			2'570.00	2'570.00
Regio Basiliensis			570.00	570.00
<b>Total Partner CH</b>	<b>114'800.00</b>	<b>100.0</b>	<b>136'470.00</b>	<b>21'670.00</b>
<b>D</b>				
Land Baden-Württemberg	57'100.00	49.7	67'878.37	10'778.37
Landkreis Lörrach	49'135.00	42.8	58'409.87	9'274.87
Regionalverband HR-BS	2'905.00	2.5	3'453.36	548.36
Regioges. Schwarzwald-OR	1'160.00	1.0	1'378.97	218.97
Stadt Lörrach	1'500.00	1.3	1'783.14	283.14
Stadt Rheinfelden (D)	1'500.00	1.3	1'783.14	283.14
Stadt Weil am Rhein	1'500.00	1.3	1'783.14	283.14
<b>Total Partner D</b>	<b>114'800.00</b>	<b>100.0</b>	<b>136'470.00</b>	<b>21'670.00</b>
<b>F</b>				
CeA	53'152.40	46.3	65'539.08	12'386.68
Etat Français	21'812.00	19.0	21'812.00	0.00
Région Grand Est	23'074.80	20.1	28'452.17	5'377.37
SLA	10'791.20	9.4	13'305.99	2'514.79
M2A	4'247.60	3.7	5'237.46	989.86
CC Sundgau	1'722.00	1.5	2'123.30	401.30
<b>Total Partner F</b>	<b>114'800.00</b>	<b>100.0</b>	<b>136'470.00</b>	<b>21'670.00</b>
<b>Total alle Partner</b>	<b>344'400.00</b>		<b>409'410.00</b>	<b>65'010.00 + 19%</b>

\* Die Beiträge der Schweizer Partner sind hier zu einem Wechselkurs von 1.05 wiedergegeben. Die Einforderung sämtlicher Schweizer Beiträge erfolgt in CHF und wird zum Tageskurs in Euro verbucht. Infogedessen kann der durch die beiden Kantone BS und BL zu entrichtende Kofinanzierungsbeitrag kursabhängig von der hier aufgeführten Summe abweichen.